

# Kunstsammlung Jena ehrt das Künstlerpaar Annette und Gerd Wandrer

In diesem Jahr durfte sich das Künstlerehepaar Annette und Gerd Wandrer über den mit 5000 Euro dotierten Kunstpreis der Jenacon Foundation freuen. Am Donnerstagabend wurde ihnen in der Jenaer Kunstsammlung die entsprechende Würdigung zuteil.

02. März 2019 / 05:07 Uhr



*Annette und Gerd Wandrer vor dem Ölgemälde „Mann mit Bandmaß“ im Obergeschoss der Jenaer Kunstsammlung. Foto: Ulrike Kern*

Annette Wandrer, 1960 in Jena geboren, entwickelt Gefäße, die sich durch grafische Dekore von den üblichen Erscheinungsweisen anderer Keramik abheben. Sie hat ihr Handwerk in der Werkstatt ihrer Mutter Ulli Wittich-Großkurth in Jena erlernt, bevor sie 1984 ihr Studium an der Burg Giebichenstein abschloss. Von 1987 bis 2017 arbeitete sie in einer eigenen Werkstatt in Berlin, seit 2017 im eigenen Atelier in Apolda.

Gerd Wandrer, 1952 in Rudolstadt geboren, schärft seine bildnerischen Möglichkeiten im Dialog mit den großen Meistern der Kunstgeschichte. Er zeichnet, malt in Mischtechniken auf Papier, ritzt bildnerische Visionen in Metalldruckgrafischer Platten, bemalt keramische Skulpturen.

Ulrike Kern / 28.02.19